# Der Zentralvorstand des Schweizerischen Militärsanitätsvereins an die Sektionen

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen

Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Band (Jahr): 13 (1905)

Heft 11

PDF erstellt am: **27.05.2024** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## Der Bentralvorstand des Schweizerischen Militärsanitätsvereins an die Sektionen.

### Werte Kameraden!

Wir teilen euch hiednrch mit, daß der Militärsanitätsverein St. Gallen an seiner außerordentlichen Hauptversammlung vom 24. Mai a. c. den Zentralvorstand wie fiolat bestellt hat:

Prasident:

Kreis, Jakob, Wachtmeister.

Bizepräsident: Jakober, Karl, Wärter.

Aftuar:

Bollinger, Robert, Wärter.

Raffier:

Gefer, Robert, Landsturm.

Archivar:

Rubli, Georg, Korporal,

und ersuchen Sie, hiervon gefl. Notiz nehmen zu wollen.

Mit fameradschaftlichem Gruß!

Kär den Zentralvorstand des Schweiz. Militärsanitätsvereins,

Der Bräsident:

Der Aftuar:

3. Kreis.

Robert Bollinger.

## Aus dem Vereinsleben.

-<del>433--</del>--

Samariterverein Sarmenftorf. Ansangs Dezember 1904 wurde hier befannt gemacht, daß herr Dr. Boct sich bereit erkläre, bei angemessener Beteiligung einen Samariterturs abzuhalten. Es meldete sich bis Mitte Dezember die beträchtliche Zahl von 70 Kursteilnehmern, 7 männliche und 63 weibliche. Nachdem Herr Dr. Bock bei der ersten Versammlung derselben über Samariter= wefen und Kursplan Ausfunft gegeben hatte, wurde sofort die Bründung des Samaritervereins, jowie dessen Beitritt zum Zweigverein Freiamt vom Roten Kreuz und Anschluß an den Schweize= rischen Samariterbund beschlossen.

Der Herr Kursleiter erteilte nun während des Winters in opjerwilligfter Weise 27 theoretische und 13 praktische interessante, leichtfaßliche Unterrichtsstunden, und nach Neujahr hielt er auch zwei öffentliche zahlreich besuchte Borträge. Um 7. Mai fand die Schlufprüfung statt, an welcher sich 58 Aftivmitglieder beteiligten; 12 Mitglieder konnten teils wegen Wegzug, teils wegen vieler Arbeit den Kurs nicht bis zu Ende besuchen. Statt des nichterschienenen Delegierten des Schweizerischen Samariterbundes, Herr Dr. Schenfer in Narau, übernahm Herr Dr. Müller in Wohlen, Präsident des Zweigvereins Freiamt, die Prüfung.

Er sprach sein Erstaunen aus über die rasche Gründung des hiesigen Bereins und die große Mitgliederzahl desjelben, nämlich außer den schon genannten Aftiv= auch noch 108 Pajfivmit= glieder. Das Prüfungsrefultat erflärte herr Dr. Müller als ein erfreuliches, was dem eifrigen Herrn Kursleiter aufs beste verdankt wurde. Auf die Brufung folgte für die Bereinsmitglieder ein recht gemütlicher Abend.

Der Berein wird nächstens ein Krankenmobilienmagazin einrichten und herr Dr. Bock will gütigft nächsten Winter einen Wiederholungsturs und öffentliche Vorträge halten.

Möge der neugegründete Berein gedeihen und wohltätig wirken!

H. R.